




Haus der familienanalogen
Wohngruppe Brück

Standorte

Unter unserer Trägerschaft befinden sich eine Vielzahl von familienanalogen Wohngruppen und Erziehungsstelle mit je 2-6 Plätzen.

All diese Maßnahmen befinden sich vorrangig im Landkreis Potsdam-Mittelmark, der Landeshauptstadt Potsdam und dem Landkreis Teltow-Fläming.

 **033209 / 22 86 - 0**

 **Mehr Infos unter
www.shbb-potsdam.de**



© photophonie - Fotolia.com



Familienanaloge Wohngruppen

SHBB – Soziale Hilfen in Berlin / Brandenburg

Potsdamer Straße 1-3
14548 Schwielowsee

Tel.: 033209 / 2286-0

Fax: 033209 / 2286-11

info@shbb-potsdam.de

www.shbb-potsdam.de

Außenstelle

Büro Potsdam:

Schloßstraße 13
14467 Potsdam

Tel.: 0331 / 887 165 65

Fax: 0331 / 887 165 66

Familienanalages Wohnen

Unsere Wohngruppen bieten

- die Betreuung von Kindern im Alter zwischen 0 - 12 Jahren (zum Aufnahmezeitpunkt).
- eine Haushalts- und Lebensgemeinschaft von Erziehern/ Sozialpädagogen und Kindern und Jugendlichen.
- eine umfassende Betreuung mit kontinuierlichen Bezugspersonen, gleich einem Familienverbund.
- genügend Spielraum für das gemeinsame Leben unter einem Dach.
- viel Freiraum in großzügig angelegten Garten- und Spielflächen.
- Rückzugsmöglichkeiten für Betreuer mit kompetenten Vertretungskräften.



Eltern- und Rückkehrarbeit

Uns ist es wichtig,

- eine Erziehungspartnerschaft mit den Eltern aufzubauen.
- die Eltern in den pädagogischen Prozess entsprechend ihrer Möglichkeiten einzubeziehen.
- bei Bedarf die Eltern vor Ort ambulant durch Sozialpädagogen zu begleiten und mögliche Rückführungen ins Elternhaus professionell und behutsam durchzuführen.

Langfristige Betreuung

Können Kinder nicht

- zurückkehren oder
- den Kontakt zu den Eltern nicht pflegen

bieten wir:

- eine langfristig angelegte liebevolle und professionelle Betreuung.

Fachteam

Unsere Pädagogen

- haben ein anspruchsvolles Anforderungsprofil.
- passen sich flexibel den unterschiedlichen Erfordernissen der Kinder und der gesamten Familie an.
- bauen ein umfangreiches Verständnis für den lebensgeschichtlichen Hintergrund des Kindes auf.
- erhalten gezielte Unterstützung in Form von regelmäßiger Fachbegleitung durch die pädagogische Leitung, kollegialem Austausch und Teamsitzungen, externer Supervision und Fortbildungstagen.

